Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten (gem. Art 13, 14 DSGVO) Standesamt

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Friedberg
Marienplatz 5
86316 Friedberg
Tel.: 0821/6002-0
E-Mail: info@friedberg.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

fly-tech IT GmbH
Christian Köhler
Winterbruckenweg 58
86316 Friedberg
Telefon: 0821/207111-17
E-Mail: beratung@fly-tech.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Gemeinde ist zuständig für die Erstbeurkundung, sowie Fortführung (d.h. Ergänzung durch Folgebeurkundungen und Hinweisen) von Personenstandseinträgen (Geburt, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften, Kirchenaustritt, Sterbefälle oder Scheidungen). Die Rechtsgrundlagen sind:

- § 14 Personenstandsgesetz (PStG): Eheschließung
- § 1310 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB): Für eine Eheschließung im Inland
- Art. 11 Abs. 1 Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche (BGBEB): Für eine Eheschließung im Ausland
- Art. 17b Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche (EGBGB): Für eine gleichgeschlechtliche Eheschließung im Ausland

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit e) DSGVO verarbeitet.

Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir sind verpflichtet Ihre Daten routinemäßig oder auf Anfrage mit Dritten zu teilen. Dies sind unter anderem:

weitere Standesämter, Gerichte, Behörden, öffentliche Stellen und Kirchenträger.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

An ein Drittland können Ihre Daten aufgrund von bestehenden zwischenstaatlichen Abkommen an die jeweilige Auslandsvertretung übermittelt werden.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Alle Vorgangsdaten werden nur so lange gespeichert, bis der entsprechende Eintrag in das jeweilige elektronische Personenstandsregister übertragen worden ist.

Ausnahme ist die Anmeldung zur Eheschließung; hier gilt ein Zeitraum von 6 Monaten, danach werden die Daten gelöscht.

Die elektronischen Personenstandsregister und Sicherungsregister werden nach § 7 Abs.1 PStG dauerhaft gespeichert. Nach einer Fortführungsfrist von

- 110 Jahren beim Geburtenregister,
- 80 Jahren bei Eheregister und Lebenspartnerschaftsregister und
- 30 Jahren bei Sterberegistern

sind die Personenstandsregister und Sicherungsregister, sowie die Sammelakten nach den jeweiligen archivrechtlichen Vorschriften den zuständigen öffentlichen Archiven zur Übernahme anzubieten (§ 7 Abs. 3 PStG).

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art.15 DSGVO).

Das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO).

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, können Sie das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0, Fax 089/212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind verpflichtet Ihre Daten anzugeben, ohne eine Erhebung dieser ist z.B. eine Eheschließung nicht möglich.